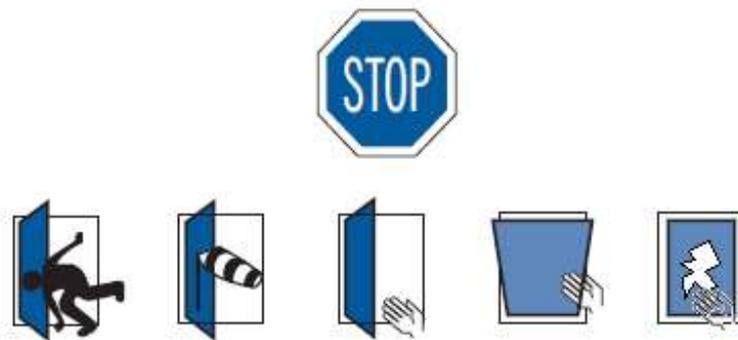
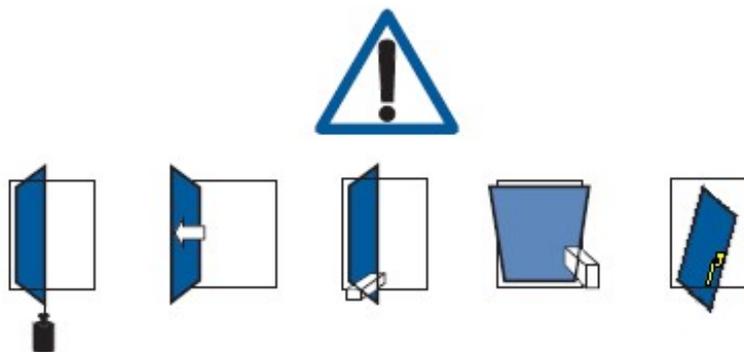


SICHERHEITSHINWEISE



1. Gefahr, aus dem Fenster zu fallen.
2. Gefahr, bei starkem Wind vom offenen Fensterflügel getroffen zu werden.
3. Quetschgefahr zwischen Flügel und Zarge.
4. Verletzungsgefahr durch Glasbruch,



5. Flügel in keiner Weise belasten.
6. Mit dem Flügel nicht gegen die Laibung schlagen.
7. Keine Gegenstände zwischen dem Flügel und der Zarge schieben.
8. Den Griff nicht betätigen, wenn der Flügel nicht bis zum Anschlag an der Zarge angepresst ist.

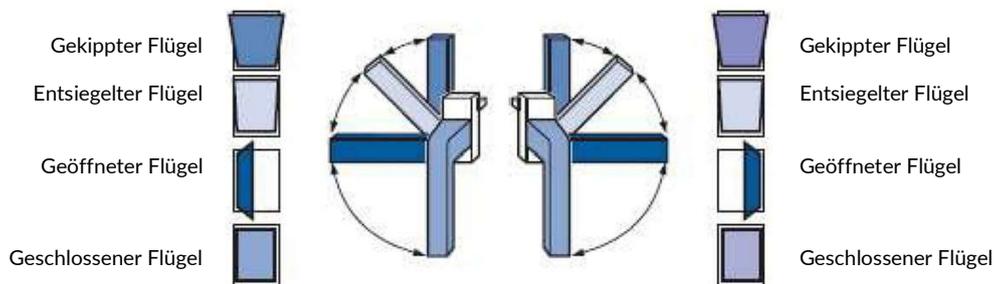
REINIGUNG UND SCHUTZ

Vor Beginn der Bau- und Renovierungsarbeiten, etc., sind die Fenster vor Verschmutzung zu schützen. Schutzmaterialien (Bänder, Folien, etc.) verwenden, die keine Beschädigungen der Profile, Scheiben und Beschläge verursachen. Bei der Beschichtung der Rahmen mit Folie ist regelmäßig zu lüften, damit der „Treibhauseffekt“ nicht zu seiner Beschädigung führt. Alle durch Bau- und sonstige Arbeiten verursachten Verschmutzungen sind unverzüglich zu beseitigen. Zum Entfernen von Verschmutzungen nur für das Material, aus dem das Produkt hergestellt wurde, geeignete Reinigungs- und Poliermittel verwenden. Weder die Flächen der Profile noch die Scheiben scheuern. Bei der Reinigung der Fenster und Türen ist ein weiches Tuch und herkömmliche Reinigungsmittel (ohne Lösungsmittel, Benzin, Säuren, alkalische Verbindungen oder Ähnliches) zu verwenden. Unmittelbar nach dem Einbau sind alle Bänder und Schutzfolien zu entfernen. Das werkseitig auf Profilen aufgeklebte Schutzband ist spätestens 3 Monate nach dem Einbau der Zarge im Mauerwerk zu entfernen.

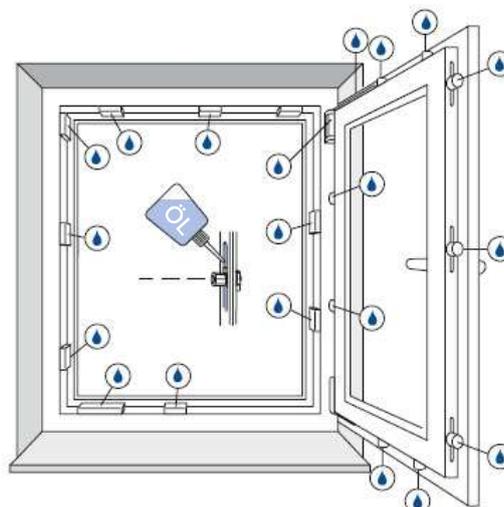
PVC-Fenster verfügen über ein internes Lüftungs- und Entwässerungssystem, der Fensterrahmen im unteren horizontalen Teil ist mit Entwässerungsöffnungen ausgestattet und im oberen Rahmenteil gibt es zusätzliche Öffnungen zur Druckreduktion. Aufgabe der Entwässerung ist es Wasser, das in den Innenraum des Fensters bei Niederschlag gelangt, abzuführen. Der Endnutzer ist verpflichtet darauf Acht zu geben, dass die Entwässerungselemente durchlässig (frei von Verunreinigungen) sind und deren Auslassöffnung freies Abfließen des Wassers auf die Außenfensterbretter ermöglichen. Unzulässig ist die Montage von Außenfensterbrettern über den Entwässerungsöffnungen.

HANDHABUNG UND WARTUNG

Je nach Variante können Fenster und Balkontüren mit Öffnungs-, Kipp- und Entsigelungsfunktionen (Mikrolüftung) ausgestattet sein. **ACHTUNG:** Die Griffstellung kann nur geändert werden, wenn der Flügel gegen die Zarge gedrückt wird!



Die Qualität der Materialien und die Präzision der Ausführung garantieren eine lange und zuverlässige Funktion und Nutzkomfort der Fenster und Türen. Dies entbindet den Benutzer jedoch nicht von regelmäßigen Inspektionen und Wartungen von Fenstern und Türen. Die Beschlagelemente sind regelmäßig auf festen Sitz und Verschleiß zu prüfen. Bei Feststellung möglicher mechanischer Beschädigungen (Risse, Brüche) ist die Nutzung der Fenster und Türen einzustellen und dies unverzüglich beim Hersteller zu melden. Mindestens einmal im Jahr sollten alle beweglichen Beschlagelemente mit Öl geschmiert werden, was ihren ungehinderten Betrieb und den Schutz vor vorzeitigem Verschleiß gewährleistet. Zur Reinigung und Pflege nur solche Mittel verwenden, die die Korrosionsschutzbeschichtung der Beschläge in keiner Weise beeinträchtigen.



EINSTELLUNG

Wie kann man die Fenster einstellen und wann empfiehlt es sich, dies zu tun?

Selbst bei den besten Kunststofffenstern kann es erforderlich sein, den Beschlag nachzustellen, d.h. den Anpressdruck des Flügels an den Rahmen zu verändern oder seine Position auszurichten. Dies ist besonders dann zu empfehlen, wenn es ein Problem mit undichten Fenstern, Schwierigkeiten beim Öffnen und Schließen gibt oder man einfach sein Haus auf den kommenden Sommer oder Winter vorbereiten möchte. Glücklicherweise erfordert die Einstellung von Balkontüren und Fenstern keine Fachmannschaft. Unsere Anleitung, einige Grundwerkzeuge und etwas Geduld reichen aus, um sie richtig einzustellen.

Wie stellt man das PVC-Fenster für Sommer oder Winter ein?

Die unterschiedlichen Temperaturen beeinflussen das Schrumpfen und die Expansion des Fenstermaterials. Im Sommer, unter der Hitze, wird das Fenster "größer". In Verbindung mit einem zu starken Anpressdruck des Flügels auf den Rahmen kann dies zu einer Reibung beim Öffnen sowie zu einer zu hohen Dichtheit des Fensters und damit zu einem schwachen Luftwechsel führen. Im Winter ist die Situation genau umgekehrt - der abgekühlte Kunststoff schrumpft und kann zu Undichtheiten führen, durch die Wärme aus dem Raum entweichen kann. Die Lösung besteht darin, den Anpressdruck des Fensters oder der Balkontür je nach Jahreszeit an den Rahmen anzupassen.

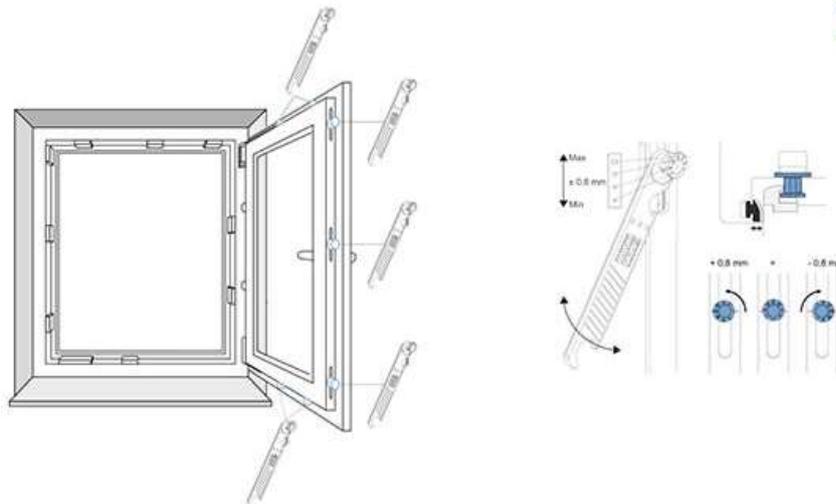
Die Fensterbeschläge der Firma Winkhaus sind mit achteckigen Pilzkopfbolzen (activPilot) ausgestattet, die es ermöglichen, den Flügeldruck auf den Rahmen im Sommer zu verringern und im Winter zu erhöhen. Sie sind nach dem Exzenterprinzip aufgebaut (auf der einen Seite ist der Ring dicker, auf der anderen Seite dünner, es gibt mehrere Zwischendicken dazwischen).

Die Sommerregulierung besteht darin, den Ring am Pilzkopfbolzen mit einem speziellen Schlüssel so zu drehen, so dass die dünnste Wand zum Dichtfalz (d. h. nach innen) gerichtet ist. Dadurch wird der Anpressdruck des Flügels an der Zarge reduziert. Vor dem Winter lohnt es sich, den Pilzkopfbolzen so zu drehen, dass seine dickste Wand zum Dichtfläche (d. h. nach innen) gerichtet ist. Dies führt zu größerer Dichtigkeit und Schutz vor Wärmeverlusten.



Einstellung des Pilzkopfbolzens Sommer/Winter

HINWEIS: Jedes Fenster hat mehrere Pilzkopfbolzen (Verriegelungsbolzen). Um eine korrekte Einstellung vornehmen zu können, muss JEDER von ihnen korrekt eingestellt werden.



Beispielhafte Anordnung der Verriegelungsbolzen

Wie sollte das Fenster eingestellt werden, wenn es beim Schließen am Rahmen schleift?

Wenn Sie beim Öffnen oder Schließen eines Fensters oder einer Balkontür einen Widerstand spüren, der nicht früher vorhanden war, kann das bedeuten, dass Ihr Fenster sich abgesenkt hat oder in anderer Weise seine Lage gegenüber dem Rahmen verändert hat und leicht nachgestellt werden muss. Dies ist insbesondere bei großen und schweren Fenstern wie z.B. Balkonfenstern sehr wahrscheinlich.

Zu Beginn sollte man versuchen, zu beurteilen, wo es zu Verschiebungen oder Veränderungen gekommen ist. Dazu das Fenster schließen und die Position des Flügels im Verhältnis zum gesamten Rahmen umlaufend prüfen. Wenn es Ihnen nicht gelungen ist, die Stelle der Reibung oder Verkrümmung zu identifizieren, können Sie den geschlossenen Flügel mit Bleistift umzeichnen (oder einige kritische Punkte markieren) und die Tiefe messen, mit der er den Rahmen überlappt (der korrekte Wert ist 7-8 mm). Jede Abweichung erfordert eine Nachstellung des Fensterflügels (d. h. das sog. Nachziehen der Fenster) gemäß den Anweisungen im folgenden Teil der Anleitung.

Für die Verstellung von Fensterbändern mit Winkhaus-Beschlägen benötigen Sie einen 4 mm Innensechskantschlüssel (Einstellschlüssel 4 mm). Wenn Sie den Fensterflügel anheben oder senken möchten, öffnen Sie ihn, entfernen Sie die untere Scharnierabdeckung und drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn (um den Flügel anzuheben) oder gegen den Uhrzeigersinn (um den Flügel abzusenken), wodurch die Position des Fensters zum Rahmen eingestellt wird.



Höhenverstellung des Flügelcharniers

Einige Scharniere ermöglichen eine zusätzliche Einstellung des Anpressdrucks des Flügels an der Zarge. Dazu benötigen Sie einen 2,5-mm-Innensechskantschlüssel.



Einstellung des Anpressdrucks des Flügels an der Zarge am linken Fenster

Die Rahmenscharnierschraube stellt die Position des unteren Teils des Fensterflügels horizontal ein (ermöglicht seine Verschiebung nach rechts oder links):



Horizontale Einstellung des Rahmenscharniers

Die Verstellung des oberen Scharniers (am Scherenlager) ermöglicht es, die horizontale Position des oberen Teils des Flügels einzustellen (ermöglicht es, ihn nach rechts oder links zu bewegen):



Seitenverstellung am Scherenlager

Die Einstellung der Fensterbeschläge erfordert nicht immer einen Eingriff in die Einstellungen der einzelnen Scharniere. Es hängt alles von der Art und Richtung der Bewegung des Flügels im Verhältnis zum Rahmen ab. Nach der abgeschlossenen Nachstellung ist prüfen, ob das Fenster korrekt geöffnet und geschlossen wird. Sie können auch die Tiefe der Flügelüberlappung auf dem Rahmen erneut messen. Die Regeln der Nachstellung von Beschlägen werden ferner in unserem Lehrvideo dargestellt: „Regelung der Beschläge Winkhaus activPilot“.

HINWEIS: Die Einstellanweisung ist für Drehkipp- und Drehfenster und -balkontüren mit Winkhaus-Beschlag bestimmt. Bei Kippfenstern ist in der Regel keine Einstellung erforderlich, da aufgrund der Anordnung der Scharniere im unteren Fensterteil der Flügel nicht eingehängt wird.

Warum empfiehlt es sich Fenster zu regulieren?

Mit ein paar einfachen Werkzeugen und den Kenntnissen und Ratschlägen aus dem obigen Artikel sind Sie in der Lage, die richtige Einstellung Ihrer Fenster und Balkontüren selbst vorzunehmen. Die richtige Position des Fensterflügels ist der einfachste Weg, um maximalen und langfristigen Nutzungskomfort zu gewährleisten. Nutzen Sie die Möglichkeiten moderner Fensterbeschläge und passen Sie die Dichtheit Ihrer Fenster Ihren eigenen Bedürfnissen und der Jahreszeit an.

**Der Fensterhersteller haftet nicht für die unsachgemäße Durchführung der beschriebenen Maßnahmen.
Bei der Montage sind die Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften unbedingt zu beachten.
Unsachgemäße Montage der Fenster- und Türrahmen kann dazu führen, dass diese herausfallen und
eine Gefahr für Gesundheit und Leben darstellen.**